



19. September 2022

INFO - BRIEF 08 / 2022

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

Abschied 1

Folgende Abordnungen und Verträge ließen mit dem Schuljahresende aus: Heike Kienle (Literatur und Theater), Birgitt Liegmann (Gemeinschaftskunde), Lena Knittel (Deutsch). Wir danken herzlich für den sehr hilfreichen Einsatz!

Abschied 2

Die Schule haben verlassen: Frau Nicole Höss (Englisch, Geschichte, Latein) und Herr Udo Krebs (Mathematik, Sport). Frau Höss hat in ihren Fächern mit ihrem pädagogischen Geschick und großer Einsatzfreude 13 Jahre an unserer Schule sehr gewinnend gewirkt. Frau Höss war maßgeblich an der Umsetzung des Coaching-Konzeptes beteiligt. Aus persönlichen Gründen ist Frau Höss nun in ihre frühere Heimat in der Region Kirchheim / Teck zurückgekehrt. Herr Krebs hat unserer Schule in kurzer Zeit (2 Jahre) etliche pädagogische Impulse gegeben. Besonders bleibt ein von ihm mitorganisierter pädagogischer Tag zum Thema Digitalisierung in Erinnerung. Herr Krebs trat erneut in den Auslandsschuldienst ein und unterrichtet nun an der Deutsch-Schweizerischen Internationalen Schule in Hongkong.

1

Abschied 3

Unsere Referendar*innen Frau Felicitas Fiedler, Herr Emil Jurich, Frau Sarah Münzner und Frau Lisa Süpple haben ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Alle vier sind glücklich darüber, dass sie an Schulen in der Region, in Stuttgart und in der Schweiz, eine Anstellung erhalten haben. Unser Glückwunsch, unser Dank und die allerbesten Wünsche für die Zukunft sollen sie begleiten.

Christian Clausner hat im Ganztagesbereich als ehemaliger Schüler mit einem Vertrag als pädagogischer Mitarbeiter sehr engagiert gewirkt. In Zeiten der Pandemie hat er mit Flexibilität und Kreativität zum Gelingen des Schuljahres beigetragen. Besonders hervorgehoben sei der Einsatz bei den Sextanerführungen und bei den Testungen. Herzlichen Dank!

Unsere Mitarbeiter*innen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) Miriam Berger und Caroline Elgaß waren im vergangenen Schuljahr unverzichtbare Säulen in den Vorbereitungsklassen für Migrationsschüler*innen und im Ganztagesbereich.

Neubeginn 1

Wir freuen uns, dass wir in diesem Schuljahr wieder Schülerinnen und Schüler in vier fünfte Klassen begrüßen dürfen. Den ungebrochen hohen Zuspruch an unsere Schule empfinden wir als besondere Wertschätzung.



Neubeginn 2

Wir können zum Schuljahresbeginn 2022/23 folgende neue Kolleg*innen begrüßen: Frau Anastasiia Androshuchuk (Deutsch in der Vorbereitungsklasse), Herr Martin Beck (kath. Religion; Diakon), Frau Julia Gentner (Bildende Kunst, Sport / bisher Leibniz-Gymnasium Östringen), Herr Matthias Feisst (Englisch, Ethik, Sport; bislang Friedrich-Hecker-Gymnasium Radolfzell), Frau Dr. Karin Heilmann (Deutsch, Französisch, bisher Hegau-Gymnasium Singen), Frau Rebekka Isak (Mathematik, Politik, Wirtschaft; bisher Gymnasium Markdorf), Herr Florian Maret (Mathematik; bisher Ellenrieder-Gymnasium), Frau Dr. Svenja Menkhaus-Bindschädel (Englisch, Französisch; bisher Geschwister-Scholl-Schule), Frau Verena Moser (kath. Religion, Politik und Wirtschaft, Deutsch; Abschluss Referendariat am Kreisgymnasium Titisee-Neustadt), Herr Heiko Sehrig (Biologie, Abordnung vom Ellenrieder-Gymnasium).

Außerunterrichtliche Veranstaltungen und sonstige Aktivitäten

Wir freuen uns sehr, dass mehrtägige außerunterrichtliche Veranstaltungen wieder stattfinden können. Unsere Klassen 8 starten in diesen Tagen mit den Kanutouren zur Höri. Die Austauschgruppe Italien fährt heute nach Acireale (bei Catania, Sizilien). Am Ende der Woche fliegt eine Gruppe zum Schulaustausch nach Boston, USA. In der kommende Woche finden die Studienfahrten für die Schüler*innen der Jahrgangsstufe 12 und die Schullandheime der 6er statt.

Der Bildungswert und der pädagogische Wert dieser Unternehmungen ist stets auf hohem Niveau. Die Begegnungen im Ausland sind gerade jetzt von unschätzbarem Wert. Das soziale Miteinander ist geradezu heilsam nach der langen Phase des Verzichts auf solche Veranstaltungen.

Vorbereitungsklasse für Flüchtlinge (VKL)

Auch das neue Schuljahr hat mit über 40 Kindern mit Migrationshintergrund in zwei Vorbereitungsklassen und mit individuell gestalteten Vertiefungskursen begonnen. Wir freuen uns über die große Aufgeschlossenheit in unserem Kollegium und in den schulischen Gremien. Frau Keller leitet die Abteilung und arbeitet hier mit mehreren engagierten Kolleginnen und Kollegen sehr erfolgreich zusammen. Auch für die Schüler*innen aus der Ukraine konnten wir noch in den Ferien engagierte Lehrer*innen gewinnen. Schön ist, dass wir regelmäßig Schüler*innen in den Regelunterricht integrieren können.

2

Stabwechsel: Organisation der Lernmittelfreiheit

Auch in diesem Schuljahr gibt die Schule nahezu 100.000 € für Unterrichtsbücher, Übungshefte und Lektüren aus. Die Lernmittelfreiheit ist für uns ein hohes Gut. Frau Natascha Halbauer und Frau Merkt verantworten diesen Bereich. Mittlerweile erhalten alle Schüler*innen eine persönliche Liste über die ausgeliehenen Bücher. Wir bitten eindringlich sehr pfleglich mit den teuren Büchern umzugehen.

Schulsanitätsdienst (SSD)

An unserem Schulsanitätsdienst nahmen im letzten Schuljahr rund 45 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 12 teil.

Ein Großteil der "Neuankömmlinge" wurde, mit Unterstützung des Malteser Hilfsdienstes, in Erster Hilfe und Katastrophenschutz aus- bzw. fortgebildet und konnte so im Bereitschaftsdienst an der Schule eingesetzt werden. Die Leitung des SSD übernahmen ausgebildete Einsatz-Sanitäter*innen, die für einen hohen Standard bei den wöchentlichen Fortbildungen sorgten. Insgesamt wurden 113 Schülerinnen und Schüler das Jahr hinweg vom SSD versorgt, die meisten davon konnten am Unterrichtsgeschehen wieder teilnehmen. Nur wenige mussten von ihren Eltern oder gar vom Rettungsdienst abgeholt werden.



Coaching Klassen 8/9

Um den Schüler*innen auf den Stufen 8 und 9 besser gerecht zu werden und deren Bedürfnis nach Eigenständigkeit zu respektieren, haben wir das Coaching-Konzept weiterentwickelt. Die Leitung der Coaching-Abteilung hat Frau Natalie Marquardt nach dem Weggang von Frau Höss übernommen. Folgendes Vorgehen hat die Gesamtlehrerkonferenz beschlossen:

Ein obligatorisches Erstgespräch: Dieses erste Gespräch leitet die Schüler*innen an, über sich selbst und ihr Lernen zu reflektieren und so den persönlichen Bedarf an Beratung und die persönlichen Coachingthemen zu erkennen.

Eine flexible Anzahl an Coaching-Gesprächen: Nach dem Erstgespräch entscheidet die Motivation der Schüler*innen und der inhaltliche Bedarf darüber, wie viele freiwillige Coaching-Gespräche folgen.

Die Coachingwochen: Es werden Coachingwochen (2-3 Blöcke im Schuljahr) eingerichtet. Hier gibt es die Gelegenheit, während der Unterrichtszeit Gespräche zu führen.

Lernstand 5

Wie in jedem Schuljahr werden im September in der Klasse 5 Vergleichsarbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik durchgeführt. Lernstand 5 ist ein förderdiagnostisches Verfahren und ist nicht Teil der Leistungsbewertung. Weitergehende Informationen dazu erhalten Sie unter www.lernstand5-bw.de.

Lernen mit Rückenwind

Das Förderkonzept soll eine langfristige und kontinuierliche Förderung einzelner Schülerinnen und Schüler zum Aufholen pandemiebedingter Lernrückstände bewirken. Auch in diesem Schuljahr wird das Programm fortgesetzt.

Das Angebot „Lernen mit Rückenwind“ richtet sich an Schüler*innen, die in den Zeiten des Fernunterrichts aus verschiedenen Gründen ganz besonders betroffen und benachteiligt waren und es jetzt auch noch sind. Das Programm startet in Kürze erneut mit Lerncamps Mathematik für die Jahrgangsstufen 11 und 12 und Lernpatenschaften für die Klassenstufe 6 und 7. Eine Anmeldung hierfür ist nicht möglich. Die Teilnehmer*innen werden von den Fachlehrer*innen nominiert.

Wir kommen auf diejenigen zu, die wir hier unterstützen möchten.

Falls ihr selbst aktiv Unterstützung sucht, kommt einfach zu unseren Lernwerkstätten im Rahmen unseres Ganztagesbereichs. Hier sind immer noch Plätze frei!

Herzliche Grüße

Ihr

Ihr